Finanzierungskosten bei Einkünften aus Kapitalvermögen verpuffen seit 2009

Zweifel an Verfassungsmäßigkeit des Zinssatzes von 0,5 Prozent pro Monat

Unternehmer kann sich auf für ihn günstige Handhabung nicht verlassen

WEBINAR

Mehr Infos auf
iww.de/webinare

## ► Finanzierungs-LV

## Sicherheits-Kompakt-Renten: Finanzierungskosten aufzuteilen

Finanzierungskosten für den Erwerb einer Sicherheits-Kompakt-Rente, die den Abschluss einer Rentenversicherung als Versorgungs- und einer Lebensversicherung als Tilgungskomponente zum Gegenstand hat, sind aufzuteilen: In Werbungskosten, die anteilig den Einkünften aus Kapitalvermögen nach § 20 Abs. 1 Nr. 6 EStG und den sonstigen Einkünften nach § 22 Nr. 1 EStG zuzuordnen sind. Der BFH hat betont, dass das auch nach Einführung des Werbungskostenabzugsverbots mit der Abgeltungsteuer gilt.

Die Aufteilung der Finanzierungskosten führt dazu, dass die auf die Einkünfte aus Kapitalvermögen entfallenden Werbungskosten seit 2009 nicht mehr abzugsfähig sind (BFH, Urteil vom 11.12.2018, Az. VIII R 7/15, Abruf-Nr. 207955).

## ▶ Umgang mit dem Finanzamt

# 0,5 Prozent: BMF erklärt erstmalige Festsetzungen für vorläufig

| Schon lange wird darüber diskutiert, ob die Zinsregelung in § 238 Abs. 1 AO – sprich 0,5 Prozent pro Monat – in Niedrigzinszeiten noch verfassungsgemäß ist. Vor dem BVerfG ist dazu eine Verfassungsbeschwerde anhängig (Az. 1 BvR 2422/17), die die Zeiträume ab 2012 betrifft. Das BMF hat darauf reagiert. Es hat verfügt, dass sämtliche erstmaligen Festsetzungen von Zinsen vorläufig durchzuführen sind. Ein Einspruch ist nicht mehr notwendig (BMF, Schreiben vom 02.05.2019, Az. IV A 3 – S 0338/18/1000, Abruf-Nr. 209004).

#### ► Umgang mit dem Finanzamt

#### Finanzamt darf gleichen Sachverhalt in zwei Jahren anders sehen

Im Steuerrecht gibt es keine "betriebliche Übung". Das Finanzamt darf deshalb den gleichen Sachverhalt im einen Jahr so und im anderen Jahr anders handhaben. Selbst wenn das Finanzamt etwas ein Jahrzehnt lang gleich beurteilt hat, darf es wegen des Grundsatzes der Abschnittsbesteuerung im elften Jahr davon abweichen. Diese Meinung vertritt das FG Niedersachsen (Urteil vom 20.03.2019, Az. 9 K 125/18, Abruf-Nr. 208941).

#### ► IWW-Webinare

## Aktuelle IWW-Webinare für Versicherungsmakler

Das IWW Institut bietet Ihnen die Möglichkeit, sich quartalsweise bequem an Ihrem PC fortzubilden. Zwei Webinare könnten für Sie interessant sein.

24.09.2019	IWW-Webinare Recht und Steuern im Verein
26.11.2019	Vereine sicher führen und beraten
	www.iww.de/webinar/recht-und-steuern-im-verein
25.10.2019	IWW-Webinare Löhne und Gehälter
	Topinformiert in der Lohnabrechnung
	www.iww.de/webinar/loehne-und-gehaelter